

Kontakte, persönliche Erfahrungen und Gespräche mit den Bürgerinnen und Bürgern haben uns gezeigt dass:

- **es zu wenig Arbeitsplätze in Kleve gibt um seine Existenz zu sichern...**
- **die Kosten für Wohnen, Energie, kommunaler Entsorgungs- und Versorgungsleistungen steigen und steigen...**
- **die Möglichkeiten und Preise für den ÖPNV den Anforderungen nicht gerecht werden...**
- **Eine Art „Klever Landrecht“ gegenüber Arbeitslosen besteht...**
- **Bürgerinnen und Bürger eher Untertanen sein sollen...**

Wir wollen was ändern...

Machen Sie mit!

Wir setzen uns ein u.a. für:

1. **Ausweitung des öffentlichen Sektors um Arbeitsplätze zu schaffen .
Erhaltung öffentlichen Eigentums**
2. **Bezahlbare Wohnungen**
3. **Bezahlbare Energie- und Abfallkosten**
4. **Bürgerfreundlicher und bezahlbarer ÖPNV**
5. **Ein Ende der kommunalen Willkür und Rechtsunsicherheit gegenüber Arbeitslosen. Keine Optionskommune mehr! Optional ist da nur dass auch mal „richtig“ entschieden werden könnte...**
6. **Sozialtarife bei Energie, Verkehr und öffentliche Einrichtungen**
7. **Tatsächliche Nachweise und Erfolge in der Betreuung, Förderung und Vermittlung von Arbeitslosen - keine Schönfärbereien mehr!**

Was liegt Ihnen am Herzen?...

DIE LINKE.
Kreisverband Kleve

In Kleve angekommen...

Liebe Kleverinnen und Klever,

Wir möchten uns Ihnen heute vorstellen:

- **unsere Ziele**
- **unsere Arbeit**
- **unsere Anliegen**

**Für ein gerechtes,
soziales und
bürgernahes Kleve**

Wer sind wir?

Engagierte Bürger, die sich aus WASG und Linkspartei.PDS in 2007 zusammengeschlossen haben um u.a.: :

- *Soziale Politik durchzusetzen*
- *mehr Demokratie zu wagen*
- *Privatisierung von Gesundheit und Bildung zu stoppen*
- *Eine gerechtere Einkommens- und Vermögensverteilung zu fordern und umzusetzen*

In NRW haben sich uns bereits über 8.000 Menschen angeschlossen. Im Kreis Kleve gibt es bereits einige Ortsverbände, u.a. auch in Kleve; weitere werden folgen.....

Wir gruppieren uns in Arbeitskreisen, Bündnissen und als Partei – je nachdem wie der/ die Einzelne es möchte...

Wöchentlich schließen sich weitere Menschen unserer Partei im Kreis Kleve an, denn:

**LINKS
ist mitten im Leben !**

Mitten im Leben in Kleve heißt u.a. für uns:

- Wie geht man in Kleve mit den Empfängern von ALG-II um?; ist das noch Bürgerfreundlich und Menschenwürdig?

- Europa wächst unaufhörlich zusammen – aber von Kleve nach Nimwegen oder Emmerich nach Arnheim komme ich nicht mit der Bahn!...

- Bezahlbarer Wohnraum in Kleve; jetzt müssen wir uns auch noch auf Studenten einstellen die den schon knappen Wohnungsmarkt verteuern...Was tun?!

- Bei steigenden Rohstoffpreisen sind die kommunalen Energie- und Dienstleistungsversorger schnell mit „Anpassungen“ dabei – warum geht das nicht umgekehrt? Seit Monaten fällt z.B. der Ölpreis ; und Strom...?

- Wo ist die erfolgreiche Vermittlung der Stadt Kleve bei Langzeitarbeitslosen (d. h. ab 1 Jahr)? Vermittlung müsste mehr sein als die Menschen an die niederländische Nordseeküste zu schicken für 4 bis 8 Euro/ h...

- Als Gesellschafter kommunaler Unternehmen könnte die Stadt Kleve Arbeitslose einstellen – dies geschieht offenbar nicht, die Jobs werden „anders“ vergeben, nicht mal angeboten werden diese Jobs den Arbeitslosen – als 1,-- Euro-Jobber sind sie jedoch willkommen...

Was liegt Ihnen am Herzen?...

Unser Angebot:

„Stammtisch“

**ab 11.02.2009 alle 14 Tage jeweils
Mittwochs um 19:00h**

- **für alle Interessierten**
- **ohne Verpflichtung**
- **sich einbringen können**
- **sich informieren können**
- **mitreden**
-

**Gaststätte „Alt - Kellen“ in
47533 Kleve, An der Kirche 4**

- was tun wir....
- wofür stehen wir....
- was ist möglich....
- wie machen wir das...

Besuchen Sie den



Stammtisch

**Übrigens: Wir treten zur
Kommunalwahl 2009 an...**

www.dielinke-kreiskleve.de